und am Ende breit abgerundet, nach hinten kaum merklich gehoben.

Körperlänge 10 mm, Spannweite 23 mm.

♀.

Deckflügel gelbbraun, Flecke wie beim ♂. Kopf, Pronotum und Schildchen braun. Stirnfläche rötlichbraun, mit einer helleren Längsbinde. Rostrum, Vorder- und Mittelbrust, Vorder- und Mittelbeine braun; die Spitze des zweiten Rostrumgliedes, die Hinterbrust und die Hinterbeine sind schmutziggelb gefärbt. Hinterleib oben und unten bräunlich ockergelb. Letztes Bauchsegment vor der Legescheide stumpf ausgeschnitten. Legescheide die Afterröhre bedeutend überragend, nach hinten kaum merklich gehoben.

Körperlänge 14 mm, Spannweite 29 mm.

Sumatra (Exzell. v. Studt G.).

Typen im Königlichen zoologischen Museum zu Berlin und im Stettiner Museum.

Beiträge zur Dipteren-Fauna Pommerns.

Von **Gustav Schroeder**, Stettin.

II.

Mein Verzeichnis der **Syrphiden** Pommerns (Stett. Entomol. Zeit. 1909, pag. 355) kann ich um die folgenden Arten vermehren:

1. **Paragus albifrons** Fall. 1 ♀ am 2. 9. 09 von Herrn Schmidt bei Carpin gestreift.
2. **Sphaerophoria Loewii** Zett. = *formosus* Egg. Ich zog 1 ♂ aus den Halmen von Phragmites communis, welche mit Gallen von *Lipara lucens* Mg. besetzt waren. Die Halme wurden im Januar 1908 auf den sumpfigen Wiesen bei Eckerberg eingesammelt,

und am 3. 3. 08 schlüpfte das Tier gleichzeitig mit mehreren Exempl. von *Lip. lucens* aus. Diese Art ist in Norddeutschland nur aus der Mark bekannt.

3. **Criorrhina pachymera** Egg. Am 22. 6. 09 fing ich von dieser äußerst seltenen Art 1 ♀ in unserer Buchheide. Es saß auf einem besonnten Blatte von Sambucus nigra, in unmittelbarer Nähe eines blühenden Evonymusstrauches. In Norddeutschland ist das Tier bisher nur von Hensel in der Mark gefunden worden.

4. **Criorrhina oxyacanthae** Meig. Im Mai und Juni an blühenden Crataegus, Evonymus und Rhamnus Frangula nicht selten. Julo, Buchheide.

5. **Criorrhina berberina** Fbr. Von dieser schönen Art fing ich vom 15. 6. bis 21. 6. 09 mehrere ♂♂ und ♀♀ in unserer Buchheide an Evonymus, zusammen mit *Cr. oxyacanthac.* Beide Arten ähneln sich sehr in ihrem Betragen, doch ist erstere viel seltener.

6. **Eumerus ovatus** Loew. Von dieser ausgezeichneten Art fing 1 ♂ am 31. 5. 09 auf einer sonnigen Grashalde am Garzer Schrey. Es saß in der Nähe eines Weißdornbusches im Grase, eifrig die Flügel bewegend. Die dieser Art eigentümliche silberglänzende Behaarung des Hinterleibes verriet sie schon aus einiger Entfernung. Die 3 Paar weißen Mondflecke sind bei dem vorliegenden, ganz frischen Exemplar sehr deutlich vorhanden, während Schiner (F. Austr. I. pag. 359) von dem ♂ sagt: „Von den gewöhnlichen Mondflecken keine Spur".

Von *Eristalis anthophorinus* Fall. fand ich im Mai und Juni in der Buchheide in der Nähe eines Waldbaches mehrere ♂♂ und ♀♀ auf Dolden und an Synapis arvensis.

Von *Ceria conopoides* L. befindet sich 1 ♂ in der Triepkeschen Sammlung aus Pommern.

Berichtigen muß ich, daß *Arctophila mussitans* Fbr. nicht im Juni an Crataegus, sondern im Juli und August an Compositen und an Succisa (Lüderwaldt bei Gollnow) gefunden wurde. Ich fand diese Art auch im Gebirge (Schreiberhau) fast nur an Compositen und an Scabiosa.

Fam. Conopidae.

Subfam. Conopinae.

Genus Conops L.

flavipes L. Vom Juni bis September auf Blüten, besonders auf Umbelliferen, ferner auf Valeriana officinalis und Eupatorium cannabinum nicht selten in der Buchheide.

quadrifasciata Deg. mit der vorigen zusammen. Im Mai und Juni 1904 hatte ich eine große Anzahl Hummeln gefangen und mit Cyankali getötet. In einem Insektenkasten bewahrte ich ein paar Dutzend *Bombus lapidarius* und *terrestris* (meist ♀♀) auf. Eines Tages fand ich in diesem Kasten 2 tote *Conops quadrifasciata* vor, deren Larven oder Puppen das Gift also nicht geschadet hatte, so daß sie später ausgeschlüpft waren.

vesicularis L. kommt nach Triepke in Pommern vor; ich fand diese Art bisher nur im Gebirge.

Genus Physocephala Schin.

rufipes Fabr. Im Juli bei Heidebrink auf Thymus serpyllum selten.

vittata Fabr. Nach Triepke in Pommern.

chrysorrhoea Megerle. Im Juli fing ich 1 ♀ bei Heidebrink an Thymus serpyllum.

Subfam. Myopinae.

Genus Myopa Fabr.

buccata L. Anfang Mai an blühenden Weiden. Julo.

fasciata Meig. 1 Stück von Lüderwaldt bei Gollnow gefangen.

dorsalis Fabr. 1 Stück von Triepke bei Garz gefangen.

testacea L. In der ersten Hälfte des Mai auf Bellis perennis und Taraxacum officinale nicht selten. Julo.

variegata Meig. Am 5. 6. 90 fing Lüderwaldt 1 ♂ auf einer Waldwiese bei Marsdorf.

Genus Occemyia Rob.-Desv.

atra Fabr. 3 Exempl. von Triepke bei Garz erbeutet.

distincta Wied. 1 ♀ von Triepke bei Garz gefangen.

pusilla Meig. 1 Stück von Triepke ebenda gesammelt.

Genus Zodion Latr.

cinereum Fabr. Triepke fand 1 Stück bei Garz.

Genus Melanosoma Rob.-Desv.

= *Glossigona* Rond.

bicolor Meig. 1 ♂ von Triepke in Pommern gesammelt.

Genus Sicus Scop.

ferrugineus L. Juni bis August. Auf Blüten überall nicht selten.

Fam. Stratiomyiidae.

Subfam. Clitellariinae.

Genus Ephippiomyia Bezzi.

ephippium Fabr. = *Ephippium thoracicum* Latr. 1 Exempl. von Herrn Professor Winkelmann bei Hohenkrug an der Plöne gefangen.

Genus **Nemotelus** Geoffr.

nigrinus Fall. Im Juni auf den Oderwiesen bei Stettin und Finkenwalde nicht häufig.

pantherinus L. Im Juni und Juli auf den Oderwiesen bei Stettin, am Garzer Schrey und bei Heidebrink nicht selten.

uliginosus L. Im Juni und Juli auf den Wiesen bei Heidebrink sehr häufig.

Genus **Oxycera** Meig.

leonina Panz. Am 14. 7. 07 1 ♂ am Westendsee gestreift (Schmidt).

Meigenii Staeg. Am 20. 7. 05 1 ♂ in der Wolfsschlucht bei Kückenmühle gestreift (Schmidt).

trilineata Fabr. Im Juni 1 ♂ und ♀ auf einer Wiese bei Gollnow gestreift (Lüderwaldt). Triepke fing die Art bei Garz.

Subfam. Stratiomyiinae.

Genus **Hirtea** Scopoli.

longicornis Scop. Mai—Juli. In der Nähe von Gewässern auf Dolden nicht häufig. Julo, Finkenwalde, Heidebrink. Die Stücke aus Heidebrink sind erheblich kleiner als die aus den andern Lokalitäten.

Genus **Stratiomyia** Geoffr.

chamaeleon L. Juni—August. Auf den Wiesen bei Finkenwalde und in der Buchheide auf Dolden nicht selten.

potamida Meig. Mit der vorigen Art zusammen, aber viel häufiger. Das ♀ viel seltener als das ♂.

furcata Fabr. Juni—August. Auf Dolden am Glambecksee, Julo und Garzer Schrey häufig.

Genus **Odontomyia** Meig.

angulata Panz. Juni—August. Auf den Wiesen bei Finkenwalde auf Blumen, namentlich Dolden, ziemlich häufig.

argentata Fabr. Am 4. 5. 09 fing ich von dieser seltenen Art 2 ♀♀ auf Caltha palustris. Wiesen bei Finkenwalde.

hydroleon L. Juni—Juli. Auf Dolden in der Nähe von Gewässern nicht selten. Buchheide.

microleon L. Im Mai bei Lauenburg (Franz Schroeder) und Gollnow (Lüderwaldt) gefangen.

ornata Meig. Im Mai und Juni auf Dolden ziemlich selten. Julo, Bodenberg, Finkenwalde.

tigrina Fabr. Im Mai und Juni auf den Oderwiesen — auf Caltha palustris, Taraxacum officinale und auf Dolden — sehr häufig.

Genus Hoplodonta Rondani.

viridula Fabr. Juni—August. Auf Blüten häufig. Wiesen bei Heidebrink, Oderwiesen.

Subfam. Sarginae.

Genus Sargus Fabr.

cuprarius L. Mai—August. Auf den besonnten Blättern der Gesträuche überall häufig, besonders in der Nähe der Rinderweiden.

var. nubeculosus Zett. findet sich zusammen mit der Stammform, ist jedoch nicht so häufig.

infuscatus Mg. Von Triepke bei Garz gefangen.

Genus Chloromyia Dunc.

formosa Scop. Juni—September. Auf besonnten Blättern überall häufig. Julo, Oderwiesen, Buchheide.

Genus Microchrysa Loew.

polita L. Mai—August. In der Nähe von Gewässern auf Pflanzen. Am Westendsee, Finkenwalde, Gollnow.

Subfam. Berinae.

Genus **Beris** Latr.

clavipes L. Von Triepke bei Garz gefangen.

Morrisii Dale. Am 10. 6. 08 1 ♀ am Sandsee gestreift (Schmidt), 1 ♂ bei Gollnow gefangen (Lüderwaldt).

vallata Forst. Am 15. 7. 96 ein ♀ bei Gollnow von Lüderwaldt gefangen.

Fam. Xylophagidae.

Genus **Xylophagus** Meig.

cinctus Deg. 1 ♀ von Lüderwaldt bei Gollnow. 2 Stücke von Triepke bei Garz gefangen.

Fam. Tabanidae.

Subfam. Pangoninae.

Genus **Chrysops** Meig.

coecutiens L. Juni—Juli. Auf besonnten Blättern und auf Dolden in der Buchheide und am Sandsee. Bei einem ♂ ist das 2. Hinterleibssegment ganz schwarz. Bei einem ♀ ist die schwarze, ein umgekehrtes V darstellende Zeichnung auf dem 2. Segment des Hinterleibes sehr zierlich, d. h. die beiden Schenkel sind zwar deutlich, aber auffallend schmal. Auf dem 3. Segment steht jederseits ein kleiner brauner Fleck.

quadratus Meig. Juni—Juli. Bei Heidebrink am Bodden auf blühenden Dolden häufig.

relictus Meig. Mit der vorigen Art zusammen, jedoch noch häufiger.

rufipes Meig. Juni—Juli. In der Buchheide, am Glambecksee häufig.

Subfam. Tabaninae.

Genus **Hexatoma** Meig.

pellucens Fabr. Juni—Juli. Auf besonnten Blättern am Glambecksee, Julo und bei Bodenberg nicht häufig.

Genus Haematopota Meig.

italica Meig. Juni—Juli. Julo.
pluvialis L. Juni—Juli. Überall häufig.
variegata Fabr. Juni—Juli. Überall häufig.

Genus Tabanus L.

autumnalis L. Im Juli 1903 fing ich 1 ♀ bei Heidebrink. Der Hinterleib ist oben tiefschwarz; die Seitenränder der Hinterleibssegmente sind schmal gelbgesäumt. Am 22. 6. 08 erbeutete ich 1 ♂ in der Buchheide.
bovinus L. Juni—August. Buchheide, Bodenberg sehr häufig. Das ♂ fing ich häufig an Phragmites communis.
sudeticus Zeller. 1 ♀ wurde von mir im August 1904 am Glambecksee mit *T. bovinus* zusammen an weidenden Rindern gefangen. Herr Schmidt erbeutete 1 ♀ in der Mark. Diese Art kommt also auch im Flachlande vor. Die Bestimmung dieser Art wollte mir nach Schiner (*Fauna austriaca*) nicht gelingen, während ich sie nach Zellers Beschreibung in der Isis (1842, pag. 815, 2.) sofort erkannte. Die beiden ♀♀ unterscheiden sich von den *Bovinus*-♀♀ so wesentlich, daß eine Verwechselung ausgeschlossen ist. Die Dreiecke auf dem Rücken sind sehr undeutlich und kleiner als bei *Tab. bovinus*. Der Hinterrand der Hinterleibssegmente ist auf der Ober- und Unterseite schön goldgelb; sonst ist die Bauchseite tiefschwarz.
bromius L. Juni—Juli. Bei Heidebrink sehr häufig.
var. glaucescens Schin. Juni—Juli. Buchheide, Garzer Schrey häufig.
fulvus Meig. Juni—August. Ich fing ♂♂ und ♀♀ in der Buchheide an Phragmites communis.
luridus Fall. Mai—Juli. In der Buchheide und bei Bodenberg häufig.

maculicornis Zett. Juni. In der Buchheide und auf dem Julo nicht häufig.

quatuornotatus Meig. Ich fing am 13. 6. 09 in der Groß-Ziegenorter Forst 1 ♀.

rusticus L. Im Juli bei Heidebrink vereinzelt.

solstitialis Schin. Juni—Juli. In der Buchheide und bei Heidebrink häufig.

tropicus Panz. Mai—Juli. Bei Bodenberg und in der Buchheide häufig.

tarandinus L. 1 ♀ von Krykon in der Buchheide und von Triepke bei Garz gefangen. Ich beobachtete ein Stück dieser auffälligen Art im Juni 1909 an einem Kiefernstamm, ohne es jedoch fangen zu können.

graecus Fabr. = *fulvicornis* Mg. 1 ♀ von Triepke in Pommern gefangen.

lateralis Mg. = *pilosus* Loew. 1 ♀ von Triepke in Pommern erbeutet.

Fam. Asilidae.

Subfam. Dasipogoninae.

Genus **Leptogaster** Meig.

cylindrica Deg. Im Juli bei Heidebrink häufig.

guttiventris Zett. Im Juli 1906 fand ich 1 ♀ bei Heidebrink.

Genus **Dioctria** Meig.

atricapilla Meig. Im Juni an Gebüschen und auf Wiesen bei Lübzin und am Julo.

flavipes Meig. Im Juni und Juli bei Stettin und Heidebrink ziemlich häufig.

oelandica L. Im Juni und Juli auf Wiesen und Saatfeldern nicht selten. Julo.

Reinhardi Wied. Mit der vorigen Art zusammen.

rufipes Deg. Am 11. 6. 08 fand ich 1 ♀ am Garzer Schrey.

Genus **Lasiopogon** Loew.

cinctus Fabr. Am 8. 6. 08 fing ich 1 ♀ bei Lübzin.

hirtellus Meig. = *pilosellus* Loew. 1 ♂ in der Triepkeschen Sammlung aus Pommern.

Genus **Selidopogon** Bezzi.

diadema Fabr. 1 Pärchen in der Triepkeschen Sammlung, das von Triepke in Pommern gefangen wurde.

Subfam. Laphriinae.

Genus **Laphria** Meig.

Die nachgenannten *Laphria*-Arten kommen sämtlich in unserer Buchheide vor und sind dort mit Ausnahme von *L. ephippium* und *dioctriaeformis* häufig. Diese Arten fand ich auch nur im Juni und Juli, während die übrigen Arten noch im September fliegen, am spätesten *L. gilva* und *ignea*. In ihrer Raubgier verschonen sie die eigenen Gattungsgenossen nicht. So fing ich ein ♀ von *L. flava*, das ein Stück von *L. ephippium* aussaugen wollte. Ein andermal erbeutete ich ein Exempfar von *L. flava*, das nur noch die beiden Hinterschenkel von *L. ephippium* als Rest einer eben beendeten Mahlzeit hielt. Man trifft diese Raubfliegen an Baumstämmen, im Sonnenschein sitzend, und zwar am häufigsten da, wo Hochwald und Holzschläge oder junge Schonungen zusammenstoßen.

dioctriaeformis Meig. Im Juni und Juli in der Buchheide und am Julo selten.

ephippium Fabr. Im Juni an Baumstämmen in der Buchheide selten.

flava L. Juni—September. Bei Heidebrink und in der Buchheide häufig.

gibbosa L. Juni—August. Heidebrink, Buchheide; häufig.

gilva L. Vom Juni bis Oktober in der Buchheide sehr häufig.

ignea Meig. Mit der vorigen zusammen und ebenso häufig.

Genus **Andrenosoma** Rond.

atrum L. In der Zeit vom 17. 6. bis 1. 8. fing Lüderwaldt in einem Garten bei Gollnow 1 ♂ und 5 ♀♀ dieser Art, die aus Larven schlüpften, welche in einem morschen Zaunpfosten steckten.

Subfam. Asilinae.

Genus **Philonicus** Loew.

albiceps Mg. Im Juni und Juli auf Waldwegen bei Heidebrink und in der Buchheide.

Genus **Pamponerus** Loew.

germanicus L. Ich fand diese Art anfangs Juni hinter der Finkenwalder Höhe am Rande der Buchheide an Roggenhalmen.

Genus **Asilus** L.

crabroniformis L. Juli bis September. Von Lüderwaldt bei Gollnow in Kiefernwaldungen, von Krykon und mir in der Buchheide gefangen.

Genus **Rhadiurgus** Loew.

variabilis Zett. Von dieser nordischen Art fand ich am 18. 6. 09 1 ♀ in der Buchheide an einem Buchenstamm.

Genus **Antipalus** Loew.

varipes Mg. Im Juli in der Buchheide und bei Gollnow gefangen.

Genus **Echthistus** Loew.

rufinervis Wied. Im Juni 1 ♂, 2 ♀♀ auf einer buschigen Wiese bei Gollnow von Lüderwaldt gefangen. In der Triepkeschen Sammlung 4 Exempl.

Genus **Protophanes** Loew.

punctipennis Mg. 2 ♂♂, 1 ♀ von Triepke in Pommern gesammelt.

Genus **Dysmachus** Loew.

= *Lophonotus* Macq.

bifurcus Loew = *varius* Mg. 1 ♂, 2 ♀♀ von Triepke in Pommern gefangen.

forcipula Zell. Im Mai und Juni fing ich 2 ♂♂ und 2 ♀♀ am Julo.

trigonus Mg. Im Mai und Juni bei Nemitz, im Walde bei Lübzin und am Garzer Schrey.

Genus **Eutolmus** Loew.

rufibarbis Mg. 1 ♀ von Lüderwaldt bei Gollnow erbeutet.

Genus **Machimus** Loew.

atricapillus Fall. Im Juli und August in der Buchheide.

colubrinus Mg. Im Juli 1 ♀ bei Heidebrink erbeutet.

gonatistes Zell. Diese Art fing ich häufig im Juli bei Heidebrink in den Dünen.

rusticus Mg. Im Juli bei Heidebrink nicht häufig.

Genus **Neoitamus** Ost.-Sack.

cothurnatus Mg. Im Juni von Krykon und mir in der Buchheide gefangen.

cyanurus Loew. Im Juni auf dem Julo, in der Buchheide und am Glambecksee gefangen.

Genus **Heligmoneura** Big.

= *Mochtherus* Loew.

pallipes Mg. Im Juni und Juli bei Heidebrink, am Glambecksee und in der Buchheide.

Genus **Epitriptus** Loew.

cingulatus Fbr. 1 ♂, 2 ♀♀ im August in der Buchheide gefangen.

Fam. Bombyliidae.

Subfam. Anthracinae.

Genus **Exoprosopa** Macq.

capucina Fabr. Ich fing diese Art im Juli bei Heidebrink

an Thymus serpyllum, Lüderwaldt am 7. 6. im Garten bei Gollnow an blühenden Himbeeren, Schmidt am 3. 6. 02 bei Stettin.

Genus **Argyramoeba** Schin.

varia Fabr. Ich fing im Juli 1905 1 Stück bei Heidebrink, Lüderwaldt am 14. 6. 1893 1 Stück bei Gollnow.

Genus **Hemipenthes** Loew.

morio L. Im Juni und Juli an Waldrändern sehr häufig. Julo, Buchheide, Heidebrink.

Genus **Anthrax** Fabr.

fenestratus Fall. Im Juli bei Heidebrink hinter den Dünen nahe dem Walde an Thymus serpyllum vereinzelt gefangen.

hottentottus L. = *flavus* Meig. Im Juli auf Dolden (Heracleum sphondylium) am Julo, in der Buchheide und auf den Wiesen bei Finkenwalde erbeutet.

humilis Ruthe. Am 14. 6. 1896 1 ♂, 2 ♀♀ von Lüderwaldt bei Gollnow hinter Sternmühle gefangen. S. Triepke fand diese Art bei Garz.

Paniscus Rossi. Ich fand diese Art im Juli 1906 nicht selten bei Heidebrink. Die Dünen werden nach Westen hin landeinwärts von einem schmalen Kiefernwalde begleitet. Der Waldboden ist meist dürrer Dünensand. Am Saume dieses Waldstreifens beobachtete ich *A. Paniscus* besonders [in den Mittagsstunden auf dem heißen, nackten Sandboden. Bei Annäherung erhebt sich diese scheue Fliege nach Art der *Cicindelen*, um sich nach 10—15 Schritten wieder niederzulassen.

afer Fabr. 1 Stück in der Triepkeschen Sammlung in Pommern gesammelt.

maurus L. 1 Stück in der Triepkeschen Sammlung aus Pommern.

Subfam. Bombyliinae.

Genus Bombylius L.

discolor Mikn. Es ist die prächtigste einheimische Art dieser Gattung. Sie fliegt — mit der folgenden Art zusammen — von Anfang April bis in den Mai hinein und ist auf dem Julo durchaus nicht selten. Sie besucht am liebsten Pulmonaria officinalis, doch traf ich sie auch an Glechoma hederacea, Viola silvatica und in dem kalten, blumenarmen Frühling 1909 sogar an Tussilago farfara.

major L. Mit der vorigen zusammen, doch viel häufiger und auch etwas später im Mai fliegend.

fugax Wied. 3 ♀♀ in Alt-Belz bei Köslin gefangen.

venosus Mikn. Im Mai und Juni am grasigen Abhange einer Schlucht in der Nähe des Julo ziemlich häufig. Ich fing auch einige Exemplare am Friedhofe in Frauendorf. Diese Art besucht am liebsten Saxifraga granulata; doch traf ich sie auch an Glechoma.

Genus Systoechus Loew.

sulphureus Mikn. Im Juli in den Kiefernschonungen bei Heidebrink auf Thymus serpyllum sehr häufig.
